

PRESSEMITTEILUNG

Bremer Straßenbahn AG
Flughafendamm 12
28199 Bremen

Bei Pressefragen:
Andreas Holling
Telefon: 0421 55 96 416
E-Mail: presse@bsag.de
Web: www.bsag.de
Instagram: @bsagbremen

21. November 2025

EINSCHRÄNKUNGEN IM STRASSENBAHNBETRIEB

(Bremen.) Mit großen gemeinsamen Anstrengungen und zahlreichen Maßnahmen in den Werkstätten arbeitet die Bremer Straßenbahn AG (BSAG) im Moment daran, ihr Regelangebot verlässlich zu erbringen. Trotz bereits erzielter Erfolge ist dieses Ziel noch nicht erreicht. Um den Fahrgästen dennoch ein zuverlässiges, planbares Angebot zu bieten und die Zahl der ungeplanten Fahrtausfälle so gering wie möglich zu halten, passt die BSAG ab Montag, 24. November, ihren Fahrplan punktuell an. In erster Linie sind davon die Verstärkerfahrten der Straßenbahnlinien 1E, 6E, 10E und 14E betroffen. Sie fahren bis auf Weiteres nicht mehr als Zusatzfahrten zum regulären Taktangebot.

Der Grund für die Fahrplanpassung liegt in der weiterhin eingeschränkten Verfügbarkeit bei den Straßenbahnen. Aktuell stehen zu viele Straßenbahnen mit Instandhaltungsbedarf auf den Betriebshöfen. Die BSAG arbeitet mit hohem internen Aufwand und auch mit externer Unterstützung an der Behebung dieses Rückstaus.

GUT INFORMIERT

Da es dennoch zu kurzfristigen Fahrtausfällen kommen kann, bitten wir unsere Fahrgäste, sich über die FahrPlaner-App sowie auf www.bsag.de eine Stunde vor Abfahrt über ihre Verbindung zu informieren. In der App sowie auf der Webseite wird Auskunft über alle aktuellen Fahrten gegeben.

Mehr Informationen gibt es auch über die 24-Stunden-Serviceauskunft des VBN unter der Rufnummer 0421 / 59 60 59.